

Il giro dell'Orizzonte

Heute machen wir zum zweiten Mal die Orizzonte-Fahrt.

Wahrscheinlich eine der schönsten Fahrten, die ich je gemacht habe.

Der Giro dell'Orizzonte führt über einen über 100 Jahre alten Militärweg aus dem Ersten Weltkrieg.

Sie verbindet den Bruffione-Pass mit dem Val Marza-Pass. Und das alles in einer Höhe von 2000 Metern.

Völlig befahrbar für normale MTB und E-Bike MTB hauptsächlich fließt, außer in einigen Punkten absteigend von Passo Brealone, wo der Felsen Oberfläche ist manchmal holprig.

Dieser Superweg bietet nicht nur maximalen Spaß, sondern auch ein außergewöhnliches Panorama.

Das Adamello-Massiv im Norden, Tremalzo und Monte Baldo im Osten, die einsamen Berge des Passo Croce Domini im Westen und der Idrosee im Süden.

Es ist ein harter Aufstieg von 350 mt. auf 2250 mt. Es dauert etwa 4 Stunden mit dem Fahrrad klettern und 40 Minuten mehr von zu Fuß.

Einige Abschnitte dieser Prüfung sind zu holprig zum Radfahren.

Wir verließen Storo bei 30 Grad und erreichten den Gipfel bei sehr angenehmen 20 Grad.

Die Route führt 13 km lang auf und ab, immer auf dem Gipfel der Berge, die nie niedriger als 2100 m sind.

Wir genießen eine atemberaubende Aussicht und die Stille der Berge, die manchmal vom angenehmen Klang einer Kuhglocke unterbrochen wird.

Nach fast 6 Stunden Radfahren beginnen wir mit dem Abstieg und in etwas mehr als einer Stunde sind wir unten, wo wir

gestartet sind.
Wow! Was für ein Abenteuer.

Spiazzì Chierego Telegrafo

Dies ist der Tag, auf den wir seit Wochen gewartet haben.

Wir machen eine nächtliche Mountainbiketour auf den Gipfel des Monte Baldo in 2150 m Höhe.

Das Wetter ist perfekt, die Temperatur wird nicht zu niedrig sein, wenn wir nachts runterkommen.

Außerdem werden wir auf dem Rückweg einen herrlichen Vollmond haben, der uns die Berge beleuchtet.

Wir fahren um 16.00 Uhr von Spiazzì auf etwa 850 m Höhe ab.

Nach 1 Stunde Aufstieg erreichen wir den Parkplatz Due Pozze – die meisten Gipfelstürmer lassen hier ihr Auto stehen.

Nach einer kurzen Pause radeln wir weiter und erreichen nach 50 Minuten die erste Hütte, das Rifugio Chierego.

Wir haben bereits mehr als 1000 m erklommen und sind jetzt auf 1910 m.

Von hier oben, auf der Westseite des Baldo, können wir etwa 80 % des Gardasees sehen.

Auf der Ostseite können wir das fantastische Val D'Adige sehen.

Wir gehen weiter auf den Gipfel zu. Dies ist der schwierigste Teil, da der Weg sehr steinig und steil wird.

Unterwegs sehen wir eine Herde schöner Gämsen, die friedlich grasen und uns anschauen.

Sie sind an die Menschen hier oben gewöhnt, aber sie mögen es nicht, wenn man ihnen zu nahe kommt.

Nachdem wir vom Rad abgestiegen sind, da einige Abschnitte zu gefährlich sind, um sie mit dem Rad zu befahren, erreichen wir die Basis der Hütte.

Hier stellen wir die Fahrräder ab und sind in 10 Minuten zu Fuß bei der Telegrafo-Hütte.

Die Luft wird kälter.

Wir holen uns etwas Wasser, schauen uns die herrliche Aussicht an und machen uns auf den Rückweg, denn wir müssen diesen letzten Teil noch vor Einbruch der Dunkelheit hinter uns bringen.

In 1 Stunde sind wir zurück an der Chierego-Hütte. Es ist etwa 20.45 Uhr und wir kommen gerade noch rechtzeitig, um einen atemberaubenden Sonnenuntergang zu erleben, den man nur von diesem Ort aus sehen kann.

Die Hütte ist sehr gut besucht, da viele Menschen hierher kommen, um den Sonnenuntergang und den Vollmond zu beobachten.

Nach einem guten Abendessen ziehen wir uns warm an, denn die Temperatur ist von 28 auf 10 Grad gefallen. Wir schalten die Lichter an unseren Helmen ein und beginnen, im Dunkeln hinunterzufahren.

Auf dem Weg nach unten werden wir von einer Kuhherde begleitet, aber mit ein wenig Geduld schaffen wir es, an der Herde vorbeizukommen und den Abstieg fortzusetzen.

Der Vollmond beleuchtet den gesamten südlichen Teil des Gardasees und bietet uns einen fantastischen Ausblick.

Es ist 23.30 Uhr, wir sind zurück in Spiazzi. Wow! Es war ein ziemliches Abenteuer.

Ponale – Bocca Larici

Heute beginnen wir unsere Tour in Riva del Garda

Wir fahren in Richtung der berühmten alten Straße von Ponale und Punta Larici.

Die Ponale-Straße wurde Mitte des 19. Jahrhunderts gebaut und wurde sofort zur Hauptverkehrsader die das Ledro-Tal mit der Garda-Seite verbindet und für den normalen Fahrzeugverkehr genutzt wurde.

Im Laufe der Jahre wurde die ursprüngliche Route mehrfach geändert.

Die kritischsten Punkte, entweder wegen der Gefahr von Steinschlag oder wegen der übermäßig exponierten Lage, wurden durch kurze Abschnitte im Tunnel ersetzt und daher aufgegeben.

Oft wurde die Strecke aus Sicherheitsgründen für längere Zeit gesperrt, nachdem Steine heruntergefallen waren, die die Passanten in große Gefahr brachten.

Es blieb bis 1995 in Betrieb.

In diesem Jahr wurde er nach der Eröffnung des neuen Tunnels, der die Verbindung nach Riva del Garda herstellt, endgültig geschlossen.

Seit 2004 ist er ein Rad- und Wanderweg.

In etwa einer Stunde erreichen wir das Ende der Ponalestraße in Pregasina, wo die Höhe 535 m beträgt.

Nach einem kurzen Halt auf dem kleinen Platz in Pregasina, um den schönen Panoramablick auf den See zu genießen, fahren wir in Richtung Punta Larici auf 1000 m Höhe.

Die Punta Larici befindet sich gegenüber dem Monte Palaer.

Er wird von ihm durch einen weniger ausgeprägten Sattel (Bocca Larici) getrennt.

Obwohl Punta Larici unter 1000 m Höhe liegt, ist er dennoch ein markanter Punkt.

Die Ostflanke fällt sehr steil zum Gardasee hin ab. Vom Gipfel aus hat man eine hervorragende Aussicht nach Nordosten und Südwesten über den Gardasee.

In etwa 50 Minuten erreichen wir die Bocca Larici.

Der Blick auf den Gardasee und den Monte Baldo auf der Ostseite ist atemberaubend.

Mit einem normalen MTB hierher zu kommen, ist zwar etwas mühsam, aber es lohnt sich auf jeden Fall.

Schauen Sie sich die Tour durch den Film unten an.

Sella Ronda Fahrradtag

Sella Ronda Bike Day erste Ausgabe Juni 2022

Zum zweiten Mal wollte ich an dieser fantastischen, weltberühmten Veranstaltung, dem Sella Ronda Bike Day, teilnehmen. Letztes Jahr nahmen 28.000 Radfahrer an der Veranstaltung teil. In diesem Jahr, bei der ersten Auflage im Juni, nahmen trotz des herrlichen Wetters nur 25.000 Menschen an der Veranstaltung teil. Ich glaube, viele Menschen haben immer noch Angst vor Covid. Von 8.30 bis 16.00 Uhr ist die 53

km lange Strecke rund um die Sella Ronda für Kraftfahrzeuge aller Art gesperrt. Nur Radfahrer sind auf den Straßen zugelassen. Die Route führt über vier Pässe: Sella (2240 m), Pordoi (2239 m), Campolongo (1875 m) und Gardena (2121 m).

Sie können jederzeit in den Reiseplan einsteigen. Dies ist kein Wettbewerb! Jeder Radfahrer fährt in seinem eigenen Tempo. Sie können jederzeit anhalten, um eine Pause zu machen oder um die außergewöhnliche Landschaft der Dolomiten zu fotografieren. Wir begannen um 9 Uhr und endeten um 13.15 Uhr. Am 17. September findet die zweite Auflage im Jahr 2022 statt. Möchten Sie bei uns sein? Buchen Sie diese [Sella Ronda Bike Day](#) Tour und der Spaß ist garantiert!

Seiser Alm

Ich war schon einige Male mit dem Auto oder Motorrad auf der Seiser Alm.

Da heute Samstag ist und ich in St. Ulrich bin, um am **Sella Ronda Bike Day 2022** teilzunehmen, habe ich beschlossen, morgen mit dem Rennrad die **Seiser Alm** zu besteigen.

Beim Verlassen von St. Ulrich stoße ich auf den sehr schönen Passo Pinei und fahre dann nach San Michele und Kastelruth.

Es ist ein sehr sonniger Tag mit einer Temperatur von 26 Grad, was diese Fahrt noch attraktiver macht.

Nach dem Passo Pinei steige ich auf eine niedrigere Höhe als den Ausgangspunkt ab.

St. Ulrich liegt auf 1230 m und jetzt bin ich auf 1050 m Höhe. Nun muss ich also noch etwa 1000 Höhenmeter bis zum Gipfel der Seiser Alm aufsteigen.

Nach drei Stunden Aufstieg, 2 km vor dem Gipfel, erreiche ich das Ende der asphaltierten Straße. 2 km Steinstraße müssen noch geradelt werden.

Nach einigen Minuten des Zweifeln beschließe ich, mit meinem Rennrad eine Strecke zu fahren, die selbst für ein MTB schwierig wäre.

Einige kurze Abschnitte muss ich zu Fuß zurücklegen, da es wegen der Steine auf dem Weg nicht möglich ist, mit dem Fahrrad zu fahren.

Es dauert etwa 15 Minuten, um den Gipfel zu erreichen.

Die Aussicht von hier aus ist atemberaubend! Oben angekommen, hat sich die Mühe gelohnt.

Nach einem schönen Essen im Restaurant, bei dem ich die Sonne und die fantastische Aussicht genieße, hole ich mir ein Ticket für die Seilbahn, die mich in etwa 15 Minuten nach St. Ulrich hinunterbringt.

Das ist wirklich eine der aufregendsten Fahrten, die ich je gemacht habe.

Möchten Sie mich das nächste Mal auf dieser Fahrt begleiten? Werfen Sie einen Blick auf diese Touren:

- [Dolomiten Rennradtour ab Donnerstag](#)
- [Dolomiten Rennradtour ab Montag](#)
- [Dolomiten Sella Ronda Bike Day](#)

Strada della Forra

Die erstaunliche Strada della Forra

Sie ist seit fast zwei Jahren aus Sicherheitsgründen geschlossen.

Diese Straße führt von der Gardesana zwischen Campione und Limone hinauf nach Tremosine.

Viele Felsbrocken fielen von den Bergen auf die Straße und verursachten sehr gefährliche Situationen für alle Verkehrsteilnehmer.

Alle Bergwände sind mit massiven Eisennetzen versehen, die jeden Steinschlag verhindern sollen.

Am 26. Mai 2022 wurde die Strada della Forra wiedereröffnet

Natürlich wollte ich zu den Ersten gehören, die dieses wunderbare Stück Natur bewundern.

Der Aufstieg nach Tremosine ist ein bisschen anstrengend, aber sicher nicht der schwierigste Aufstieg, den ich je gemacht habe.

Vor vielen Jahren bin ich diese Straße mehrmals mit dem Motorrad befahren.

Ich muss sagen, dass es eine ganz tolle neue Erfahrung war, diese Strecke mit dem Fahrrad zu fahren.

Wenn Sie das nächste Mal mit uns auf der Strada della Forra unterwegs sein möchten, schauen Sie sich diese beiden Touren an:

- [Gardasee Mountainbike Tour](#)
 - [Gardasee Rennradtour](#)
-

Rund um den Comer See

Lange Zeit stand diese Fahrt auf meiner "To-do-Liste".

Am 13. Mai 2022 bin ich endlich mit dem Rennrad um den Comer See gefahren.

Die Fahrt ist etwa 160 km lang, und obwohl die Route einen Höhenunterschied von 1178 m aufweist, sind keine schwierigen Anstiege zu bewältigen.

Ich begann die Fahrt in Lecco und fuhr, wie mir gesagt worden war, im Uhrzeigersinn, damit man den See besser sehen konnte.

Der eindrucksvollste Teil dieser Fahrt liegt eindeutig zwischen Lecco, Bellagio und Como.

Es ist ein angenehmes Auf und Ab, das durch sehr schöne kleine Dörfer mit engen Straßen führt.

Wenn man Como in Richtung Norden verlässt, bietet die Fahrt eine kontinuierliche atemberaubender Blick auf den See.

Etwa 16 km nördlich von Como kommen wir an der [Villa Oleandra in Laglio](#) vorbei .

Die Villa wurde von dem Schauspieler George Clooney gekauft und befindet sich noch immer in seinem Besitz.

Auf der Ostseite ist die Stadt Varenna sicherlich einen Halt wert.

Die meisten Radfahrer beenden hier ihre Fahrt und nehmen die Fähre nach Bellagio.

Ich bin nach Lecco hinuntergefahren, weil ich die Fahrt um den See beenden wollte und mein Auto dort auf mich wartete ?.

Fantastische 10 Schlösser Ride

Tolle Fahrt von 110 km. ausgehend von der Stadt Orzinuovi

Ich und 2.000 Freunde sind durch zehn wunderschöne Städte gefahren.

Jede Stadt mit einem schönen Schloss.

Die Strecke war fantastisch. Sie führt hauptsächlich am Ufer des Flusses Oglio entlang durch die wunderschöne Landschaft dieser Gegend.

Diese Veranstaltung wird jedes Jahr organisiert, also bleiben Sie dran, wenn Sie dabei sein möchten.